

DS Nr. 21-26 - 0851

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
Hendrik Hollender  
Mainzer-Tor-Anlage 6  
61169 Friedberg



Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen  
Stadtverordnetenversammlung Friedberg / Hessen

Fraktionsvorsitzender: Markus Fenske  
Ober-Wöllstädter-Straße 13  
61169 Friedberg/H  
Tel. +49 (0) 1722087797  
eMail: [Markus.Fenske@gruene-friedberg.de](mailto:Markus.Fenske@gruene-friedberg.de)

04.07.2023

Sehr geehrter Herr Hollender,

bitte setzen Sie folgenden **Antrag** auf die Tagesordnung der nächsten  
Stadtverordnetenversammlung:

### **Prüfantrag**

#### **„Einführung eines Leerstands- und Ansiedlungsmanagementpools LeAn“**

Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen, ob und wie drohende Leerstände durch die Einführung des LeAn (datenschutzkonforme Webanwendung) vermieden werden können.

Sobald die Stelle der Wirtschaftsförderung wieder besetzt ist, wird gebeten, innerhalb von drei Monaten mitzuteilen, ob eine Einführung dieses Systems zielführend ist.

### **Begründung:**

Viele Kommunen bundesweit haben in den Innenstädten mit Leerständen zu kämpfen (verwaiste Ladenlokale, zugeklebte Scheiben, rückläufige Besucherzahlen und rückläufige Käuferzahlen).

Im Rahmen des vom Bundeswirtschaftsministerium geförderten Projekts „Stadtlabore für Deutschland – Leerstand und Ansiedlung“ wurde von 14 Modellstädten unter Anleitung des Instituts für Handelsforschung Köln und mit Beteiligung der Deutschen Industrie- und Handelskammer eine datenschutzkonforme Webanwendung mit dem Namen „Leerstand und Ansiedlung“, kurz LeAn, entwickelt.

Sie verknüpft die Daten, insbesondere Informationen zu Immobilien und deren Nutzung. Zudem wird Nachhaltigkeit durch Standardisierung, passgenaue Matches und die daraus resultierende Ansiedlung gefördert.

Prüfantrag „Einführung eines Leerstands- und Ansiedlungsmanagementpools-LeAn“  
Fraktion Grüne Friedberg

Hier geht es auch um die Wertung und die Virtualisierung der Innenstädte. Das LeAn mit seinem integrierten Stakeholder-Dialogsystem ermöglicht die schnelle und passgenaue Vernetzung zwischen Eigentümer\*innen, Makler\*innen und Mieter\*innen. Die Daten sind mit den dazugehörigen Objekten verknüpft und in ein Benachrichtigungssystem eingebettet.

Alle Gruppen der Stadt können sich in die Plattform einfinden und von ihr profitieren.

Die Software ist praxisnah gestaltet und leicht anwendbar. Seit Februar 2023 steht der Open-Source-lizenzierte Code allen Interessenten kostenlos zur Verfügung.

**Weitere Informationen:** [www.stadtlabore-deutschland.de/lean/](http://www.stadtlabore-deutschland.de/lean/)

Markus Fenske  
(Antragsteller & Fraktionsvorsitzender)

A handwritten signature in black ink, consisting of several fluid, overlapping loops and a long, sweeping tail that extends towards the bottom right of the page.